

Übungen zur Maßtheorie und Integralrechnung mehrerer Variablen  
 Blatt 9 – Tutorien

T9.1 **Randverteilungen und Randdichten.** Es seien  $(\Omega_1, \mathcal{A}_1, \mu_1)$  und  $(\Omega_2, \mathcal{A}_2, \mu_2)$  zwei  $\sigma$ -endliche Maßräume,  $\pi_i : \Omega_1 \times \Omega_2 \rightarrow \Omega_i$ ,  $\pi_i(\omega_1, \omega_2) = \omega_i$  für  $i = 1, 2$  die beiden kanonischen Projektionen und  $\nu$  ein Maß auf  $(\Omega_1 \times \Omega_2, \mathcal{A}_1 \otimes \mathcal{A}_2)$ . Für  $i = 1, 2$  heißt das Bildmaß  $\pi_i[\nu]$  die  $i$ -te *Randverteilung*<sup>1</sup> (engl.: *marginal*) von  $\nu$ . Zeigen Sie: Besitzt  $\nu$  eine Dichte  $f = d\nu/d(\mu_1 \otimes \mu_2)$   $\mu_1 \otimes \mu_2$ -fast überall, so besitzt die Randverteilung  $\pi_1[\nu]$  die Dichte

$$f_1 = \frac{d\pi_1[\nu]}{d\mu_1}, \quad f_1(\omega_1) = \int_{\Omega_2} f(\omega_1, \omega_2) \mu_2(d\omega_2) \quad \mu_1\text{-f.ü.}$$

Ebenso besitzt  $\pi_2[\nu]$  die Dichte

$$f_2 = \frac{d\pi_2[\nu]}{d\mu_2}, \quad f_2(\omega_2) = \int_{\Omega_1} f(\omega_1, \omega_2) \mu_1(d\omega_1) \quad \mu_2\text{-f.ü.}$$

$f_1$  und  $f_2$  werden die beiden *Randdichten* (engl.: *marginal density*) von  $\nu$  bzgl.  $\mu_1$  und  $\mu_2$  genannt.

T9.2 **Randverteilungen von Produkten.** Es seien  $(\Omega_1, \mathcal{A}_1, \mu_1)$  und  $(\Omega_2, \mathcal{A}_2, \mu_2)$  zwei Wahrscheinlichkeitsräume. Zeigen Sie:  $\mu_1 \otimes \mu_2$  besitzt die beiden Randverteilungen  $\mu_1$  und  $\mu_2$ .

T9.3 **Das Wallis-Produkt.** Erinnern Sie sich daran, dass für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt:

$$\int_0^{2\pi} \sin^{2n} x \, dx = \frac{2\pi}{4^n} \binom{2n}{n}. \quad (1)$$

(Dies folgt durch Einsetzen von  $\sin x = (e^{ix} - e^{-ix})/(2i)$ , Ausmultiplizieren mit der binomischen Formel und der Fourier-Orthonormalitätsrelation.)

(a) Zeigen Sie mit der Laplace-Methode

$$\sqrt{\frac{n}{\pi}} \int_0^{2\pi} \sin^{2n} x \, dx \xrightarrow{\mathbb{N} \ni n \rightarrow \infty} 2. \quad (2)$$

(b) Folgern Sie aus (1) und (2):

$$\frac{\sqrt{n\pi}}{4^n} \binom{2n}{n} \xrightarrow{\mathbb{N} \ni n \rightarrow \infty} 1. \quad (3)$$

Schreiben Sie diese Formel in der folgenden Form um:

$$\frac{\pi}{2} = \prod_{m=1}^{\infty} \frac{(2m)^2}{(2m-1)(2m+1)} = \frac{2}{1} \cdot \frac{2}{3} \cdot \frac{4}{3} \cdot \frac{4}{5} \cdot \frac{6}{5} \cdot \frac{6}{7} \cdot \frac{8}{7} \cdot \frac{8}{9} \cdots$$

Diese Formel für die Kreiszahl  $\pi$  heißt *Wallissches Produkt*. Zur numerischen Berechnung von  $\pi$  ist es praktisch ohne Nutzen, da es recht langsam konvergiert.

(c) Finden Sie einen alternativen Beweis der Asymptotik (3) und damit des Wallisschen Produkts mit Hilfe von

$$\binom{2n}{n} = \frac{(2n)!}{(n!)^2}$$

und der Stirlingformel.

T9.4 (a) **Untermannigfaltigkeiten sind Lebesgue-Nullmengen.** Es sei  $M$  eine  $m$ -dimensionale  $C^1$ -Untermannigfaltigkeit von  $\mathbb{R}^n$ , wobei  $m < n$ . Zeigen Sie  $M \in \mathcal{B}(\mathbb{R}^n)$  und  $\lambda_n(M) = 0$ .

(b) **Ränder von Parallelepipeden sind Lebesgue-Nullmengen.** Es sei  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  eine invertierbare Matrix, also  $\det A \neq 0$ , wobei  $n \in \mathbb{N}$ . Wir betrachten das Parallelepiped  $B = \{Ax \mid x \in [0, 1]^n\}$  und dessen topologischen Rand  $\partial B = \{Ax \mid x \in [0, 1]^n \setminus ]0, 1[^n\}$ . Beweisen Sie:  $\lambda_n(\partial B) = 0$ .

<sup>1</sup>Vorwiegend wird diese Sprechweise in der Stochastik verwendet, wenn  $\nu$  ein Wahrscheinlichkeitsmaß ist.

## Übungen zur Maßtheorie und Integralrechnung mehrerer Variablen Blatt 9 – Hausaufgaben

H9.1 **Randdichten einer Gleichverteilung.** Die Gleichverteilung auf dem Dreieck

$$\Delta := \{(a, b) \in \mathbb{R}^2 \mid 0 \leq a \leq b \leq 1\}$$

ist das Maß

$$\nu : \mathcal{B}(\mathbb{R}^2) \rightarrow \mathbb{R}, \quad \nu(A) = \frac{\lambda_2(A \cap \Delta)}{\lambda_2(\Delta)}.$$

Berechnen Sie die beiden Randdichten von  $\nu$  bezüglich des Lebesguemaßes.

H9.2 **Produkt-dichten.** Es seien  $(\Omega_1, \mathcal{A}_1, \mu_1)$  und  $(\Omega_2, \mathcal{A}_2, \mu_2)$  zwei  $\sigma$ -endliche Maßräume und  $\rho_1$  bzw.  $\rho_2$   $\sigma$ -endliche Maße auf  $(\Omega_1, \mathcal{A}_1)$  bzw.  $(\Omega_2, \mathcal{A}_2)$  mit  $\mu_1 \ll \rho_1$  und  $\mu_2 \ll \rho_2$ . Zeigen Sie:

$$\frac{d(\mu_1 \otimes \mu_2)}{d(\rho_1 \otimes \rho_2)}(\omega_1, \omega_2) = \frac{d\mu_1}{d\rho_1}(\omega_1) \frac{d\mu_2}{d\rho_2}(\omega_2)$$

für  $\rho_1 \otimes \rho_2$ -fast alle  $(\omega_1, \omega_2) \in \Omega_1 \times \Omega_2$ .

H9.3 **Modifizierte Besselfunktionen.** Für  $n \in \mathbb{N}_0$  werden die *modifizierten Besselfunktionen*  $I_n : \mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{R}$  und  $K_n : \mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{R}$  durch

$$I_n(x) = \frac{1}{2\pi} \int_{-\pi}^{\pi} e^{x \cos t} \cos(nt) dt,$$
$$K_n(x) = \frac{1}{2} \int_{\mathbb{R}} e^{-x \cosh t} \cosh(nt) dt$$

definiert. Zeigen Sie:

(a) Sowohl  $I_n$  als auch  $K_n$  erfüllt die modifizierte Besselsche Differentialgleichung, die durch

$$x^2 y''(x) + xy'(x) - (x^2 + n^2)y(x) = 0$$

gegeben wird. Achten Sie bei der Begründung sorgfältig auf die Rechtfertigung der Vertauschung von Integral und Ableitung.

(b) Für alle  $n \in \mathbb{N}_0$  gilt die folgende Asymptotik:

$$\sqrt{2\pi x} e^{-x} I_n(x) \xrightarrow{x \rightarrow \infty} 1,$$
$$\sqrt{\frac{2x}{\pi}} e^x K_n(x) \xrightarrow{x \rightarrow \infty} 1.$$

H9.4 **Beispiel zu einer multidimensionalen Variante der Laplace-Methode.** Beweisen Sie für alle  $m \in \mathbb{N}$ :

$$n^{m/2} \int_{[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}]^m} \left( \frac{1}{m} \sum_{k=1}^m \cos x_k \right)^n \lambda_m(dx) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} (2\pi m)^{m/2}.$$

*Hinweis:* Übertragen Sie die Idee hinter der Laplace-Methode auf den vorliegenden multidimensionalen Fall.

**Abgabe:** Bis spätestens Dienstag, den 19.12.2017, Abend.